

Gemeinderatssitzung vom 3. April 2023

Botschaft

Traktandum Nr. 4

Beitrag für Langsamverkehrsverbindung über den Hinterrhein zwischen Bonaduz und Domat/Ems

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident
Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen Bericht und Antrag zum Geschäft «Beitrag für Langsamverkehrsverbindung über den Hinterrhein zwischen Bonaduz und Domat/Ems».

1. Ausgangslage

Im Februar 2014 hat der Gemeinderat einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 200'000.- für die Realisierung einer Langsamverkehrsverbindung über den Hinterrhein zwischen Bonaduz und Domat/Ems unter dem Titel «Steg unter bestehender Nationalstrassenbrücke» gesprochen.

Ebenso hat sich die Bürgergemeinde Domat/Ems im Herbst 2013 entschieden, sich ebenfalls mit CHF 200'000.- an den dannzumal berechneten Gesamtkosten von CHF 1.1 Mio. zu beteiligen.

Mit der Brückenverbreiterung der A13 durch das Bundesamt für Strassen (ASTRA) sollte, unten an die Verbreiterung angehängt, ein genormter Brückensteg als attraktive Hinterrheinüberquerung für den Velo- und Fussverkehr gebaut werden. Die Realisierung war für das Jahr 2018 vorgesehen. Die Brückensanierung durch das ASTRA verzögerte sich um Jahre und wird nun im Herbst 2023 abgeschlossen sein. Für die parallele Realisierung der Langsamverkehrsverbindung kann die aufwendige Baustellenzufahrt ab Autobahn und an den beiden Rheinufern mitgenutzt werden.



Abbildung 1: Situation 350 m langer Brückensteg Nuign (Orthophoto)

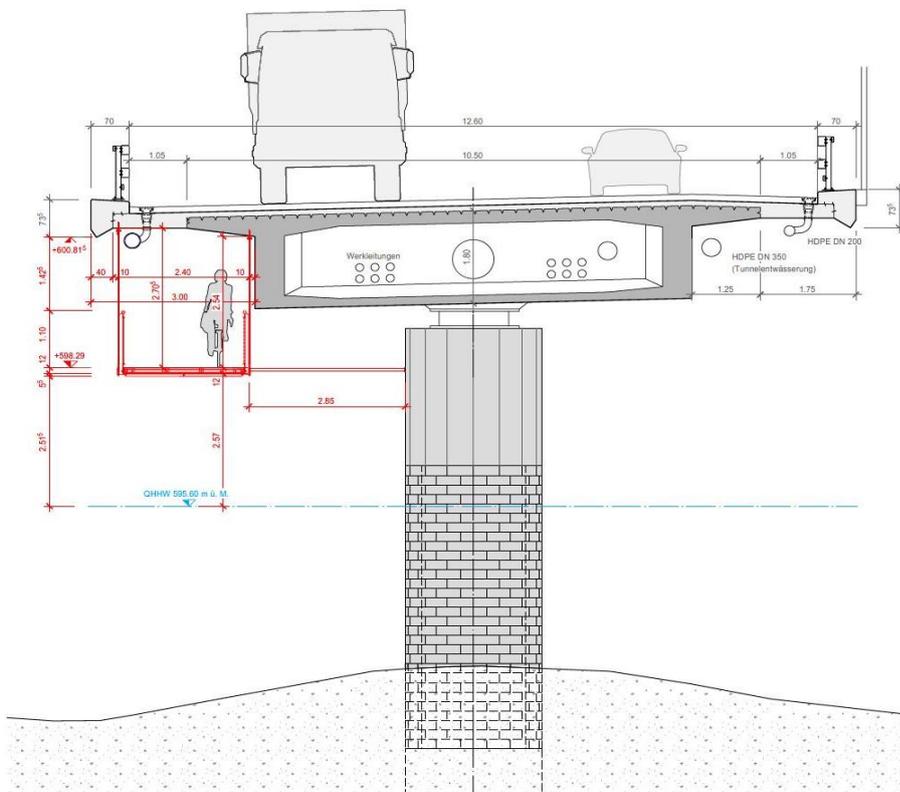


Abbildung 2: Brückensteg Nuign für Velo- und Fussverkehr unter der Autobahnbrücke (Conzett Bronzini Partner AG)

2. Kosten und Beitrag

Die Projektleitung und Organisation dieses Brückenstegs obliegt der Gemeinde Bonaduz, welche auch das Baubewilligungsverfahren, die Finanzierungsgesuche und die Submission der Arbeiten erledigt hat.

Kosten:

Hinterrheinsteg Nuign Bonaduz – Domat/Ems	4.12.2013 Vorprojekt	15.9.2021 Bauprojekt	20.2.2023 Nach Submission Endprognose Gesamtkosten
Total Kosten gemäss KV	CHF 1'100'000	CHF 1'419'000	CHF 1'837'141 inkl. MwSt. (in der Endprognose sind nach wie vor CHF 80'000.00 als Reserve für unvorhergesehene Arbeiten bzw. zusätzliche unerwartete Teuerung enthalten)
Finanzierung			
Gemeinde Bonaduz	CHF 200'000	CHF 200'000	CHF 200'000
Gemeinde Domat/Ems	CHF 200'000	CHF 200'000	CHF 200'000
Bürgergemeinde Bonaduz	CHF 100'000	CHF 100'000	CHF 100'000
Bürgergemeinde Domat /Ems	CHF 200'000	CHF 200'000	CHF 200'000
Beitrag Kanton 45 % der anrechenbaren Kosten, RB 14.9.2021	Ca. CHF 495'000	CHF 463'000	CHF 463'000
Bundesbeitrag aus Agglomerationsprogramm Agglo 2 (Transfer des Projektes Langsamverkehrsweg Bonaduz-Rhätzüns) RB 14.9.2021	0	CHF 386'000	CHF 386'000
Total Finanzierung	CHF 1'195'000	CHF 1'549'000	1'549'000
Fehlbetrag bzgl. Finanzierung			CHF 288'141 inkl. MwSt.
Antrag für Zusatzkredit der Gemeinden Bonaduz und Domat/Ems			Je CHF 144'071

Abbildung 3: Kosten- und Finanzierungsübersicht (Gemeinde Bonaduz)

Beim Beschluss über den Verpflichtungskredit im Jahre 2014 wurde gemäss damals vorliegendem Kostenvoranschlag von Gesamtkosten in der Höhe von CHF 1.1 Mio. und einem Beitrag der Gemeinde Domat/Ems in der Höhe von CHF 200'000.- ausgegangen. Der neue Kostenvoranschlag aus dem Jahre 2021 rechnete mit Gesamtkosten von rund CHF 1.42 Mio. Nach Durchführung der Submission ergeben sich nun Gesamtkosten von rund CHF 1.84 Mio.

Die Mehrkosten begründen sich aus den hohen Metallbaukosten, respektive sind das Ergebnis der öffentlichen Submission für die Stahlbauarbeiten. Die Baumeisterarbeiten können im Rahmen des letzten Kostenvoranschlags von 2021 vergeben werden.

Beitrag:

Nach Abzug des zusätzlichen Beitrages aus dem Agglomerationsprogramm ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von rund CHF 289'000.-, welcher mit je rund CHF 145'000.- durch die beiden Gemeinden Bonaduz und Domat/Ems getragen werden soll (siehe Abbildung 3). Es wurde festgehalten, dass die beiden Bürgergemeinden für die Deckung der aktuellen Mehrkosten nicht mehr angefragt werden.

Der Gemeindevorstand Bonaduz hat der Freigabe des zusätzlichen Kostenbeitrags in der Höhe von rund CHF 145'000.- bereits zugestimmt.

Mit der Zustimmung unserer Gemeinde kann das Vorhaben nach nun fast 10 Jahren Projektverlauf, im laufenden Jahr, endlich realisiert werden.

Stimmt der Gemeinderat diesem Kostenbeitrag nicht zu, kann diese Langsamverkehrsverbindung (Steg) über den Hinterrhein wegen des Rückbaus der Baustelleninstallation durch das ASTRA nicht erstellt werden.

3. Termine und Bauablauf

Wird dem Beitrag zugestimmt, erfolgt umgehend die Auftragsvergabe durch die Gemeinde Bonaduz. Die Stahlbauarbeiten für die Metallkonstruktion werden lokal in der Region vergeben. Die Montagearbeiten erfolgen dann im Herbst 2023.

Die Bauinstallation an der Brücke der A13 wird vom ASTRA Ende November 2023 ab- und rückgebaut.

Die Einweihung / Inbetriebnahme des Stegs ist gegen Ende des Jahres 2023 vorgesehen.

4. Anträge

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen, sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident, sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, aufgrund obiger Ausführungen folgende Anträge:

1. Auf die Vorlage sei einzutreten.
2. Dem Beitrag in der Höhe von CHF 145'000.- für die Langsamverkehrsverbindung über den Hinterrhein zwischen Bonaduz und Domat/Ems (Steg unter bestehender Nationalstrassenbrücke), Kto. Nr. 3420.5010.000, Steg Nationalstrassenbrücke Hinterrhein, sei zuzustimmen.

Gemeindevorstand Domat/Ems

Der Präsident

Erich Kohler

Der Gemeindeschreiber

Lucas Collenberg

Beilagen:

Botschaft vom 17. Februar 2014

Domat/Ems, 13. März 2023 ES/AT